

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 9. Dezember 1857



Raths Protocoll

über die Sitzung des Gemeinderathes der kk. lf. Kreisstadt Steyr vom 9. Dezember 1857

unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe: Haller, Mayr, Haas, Unzeitig, Krenklmüller, Heindl Anton, Engl, Sandböck, Stigler, Amort, Wittigslager und Nutzinger.

Abwesend die Herren Gemeinderäthe: Dr. Spängler, von Jäger, Haratzmüller, Heindl Michael, Edelbauer, Millner, Lechner, Vögerl, Vogl, Eysn.

Herr Bürgermeister trägt vor:

6013. Schreiben der kk. st. österreichischen Eisenwerk-Direktion Eisenerz ddo 27. November 1857 Z. 6951 mit der Eröffnung, daß bei der Verpachtung der Hptgew. Hammerwerke, die der Stadt Steyr und ihren Feuerarbeitern gegenüber der Hauptgewerkschaft zustehenden Rechte darauf bedacht genommen worden ist.

Zur Wissenschaft und dem löblichen Gemeinderathe in der Sitzung vorgetragen. – Weiter sind die hies. bürgl. Feuerarbeiter zu Handen des Herrn Mathias Lechner mittelst Abschrift dieses Dekretes zu verständigen.

III Section Refrt. Herr vice Bürgermeister.

5890. Schreiben des Herrn Josef Dierzer, Ritter von Traunthal, über die Berichtigung des bei der letzten Prolongation eingeschlichenen Irrthums.

Zur Nachricht ad acta.

IV. Section Refrt. Herr G.Rath Amort.

5978. Expeditor Amtmann relationirt ad Nrum 5854 über den abgehaltenen Augenschein beim städt. Hause No 205 am Kohlanger.

Bei dem abgehaltenen Augenschein beim städt. Hause No 205 am Kohlanger wurde wahrgenommen, daß das fragliche Haus theilweise und besonders am Dachstuhl einer ausgiebigen Reparatur bedarf, welche sogleich durch das städt. Bauamt zur Ausführung angeordnet werden muß, wenn dem Einsturz des Daches bei größerem Schneefall vorgebeugt werden soll.

4824. Kreisbehördl. Signat. betreffend die unverweilte Ausführung der Regulirung des Pfarrplatzes. Nachdem von der kk. Kreisbehörde die Ausführung der laut adjustirten Kostenanschlag bezüglich der Regulirungsarbeiten des Pfarrplatzes dringlichst empfohlen wurden, so ist dießfalls ein Minuendo-Versteigerung der fraglichen Baulichkeiten auf dem [Datum fehlt] anzuordnen und hiezu die betreffenden Baumeister und Bauunternehmer einzuladen.

5899. Conto des Anton Heindl pr 265 fl 10 ½ xr für geliefertes Ladenzug.

Dieser Conto wird behufs der Zalungsanweisung an dem Herrn Referenten der III Section abgetreten.

5898. Quittung des Franz Unzeitig pr 92 fl 6 xr für gelieferte Bäume und Ladengattungen.

Die Quittung wird Behufs der Zalungsanweisung an den Herrn Referenten der III. Section abgetreten.

Für die VI. Section Refrt. Herr Bürgermeister:

6062. Kaßier Schiefermayr berichtet zur Zal 692 daß Herr Johann Leopoldseder am Drahtzuge im Aichet das Theilkapital pr 1666 fl 40 xr (resp. 1166 fl 40 xr) CMz noch nicht abgetragen habe. Ist Herr Johann Leopoldseder mittelst Dekret neuerdings zu bedeuten, daß derselbe seinen Verpflichtungen umso gewisser nachkomme als sonstens die Anzeige hohen Orts erstattet werden müßte, und er sodann die üblen Folgen sich selbst zu zuschreiben haben würde.

Refrt. Sekretär Aichinger.

6076. Kreisbehörtl. Intimat des h. Steuer-Direktions-Erlaßes pto Minderung der Erwerbsteuer des Johann Eysn Bräumeister von 30 fl auf 15 fl CMz.

Von diesem hohen Erlaß ist Gesuchsteller unter Aushändigung seiner Beilage mit Intim. Dekret zu verständigen, und in Betreff der Richtigstellung des Erwerbsteuer-Katasters das Geeignete zu veranlassen.

6077. Kreisbehörtl. Intimat des h. Steuer-Direktions-Erlasses womit dem Gesuche des Malers Anton Schmid um Minderung der Erwerbsteuer keine Folge gegeben wurde.

Von diesem hohen Erlasse ist Gesuchsteller unter Aushändigung seiner Beilage mit Int. Dekret zu verständigen.

6132. Kreisbehörtl. Intim. des h. Statthalterei Erlaßes pto Verleihung des Vermischtwaren-Handlungsbefugnisses an Franz Edlen von Wunderbaldinger.

Von diesem hohen Erlasse ist der Herr Vorsteher des Handelsstandes, sowie Herr Franz Edler von Wunderbaldinger, letzterer mit dem Bemerkten sich am 12. d. Mts. 10 Uhr Vormittags zur Bemessung seiner Erwerbsteuer hieramts zu melden, — mit Intim. Dekret zu verständigen.

6102. und 6103. Der Herr Handelsvorstand Johann Nutzinger um Vorlage der Statuten über die in Steyr zu errichtende Handelsschule zur hohen Genehmigung an die h. kk. Statthalterey.

Dieses Gesuch ist samt dem Statuten Entwürfe im Wege der wohlhöbl kk. Kreisbehörde zur Genehmigung der Statuten berichtlich an die hohe k.k. Statthalterey zuleiten.

5907. Rekurs des Kaspar Rauscher pto verweigerter Verleihung eines personellen Frauenschneider-Befugnisses.

Von diesem Rekurse ist der Herr Vorsteher der Schneider Innung zu verständigen und an die hohe kk. Statthalterey im Wege der wohlhöbllichen kk. Kreisbehörde hierwegen Bericht zu erstatten.

5848. Rekurs des Josef Wagner, Schuhmacher gegen die Meistertaxe-Bemessung.

Dieser Rekurs ist im Wege der Wohlhöbl kk. Kreisbehörde an die hohe kk. Statthalterey berichtlich in Vorlage zu bringen und hievon der Herr Vorsteher der Schuhmacher Innung rathschlägig zu verständigen.

5954. Kreisbehörtl. Currende Erlaß v. 27. v. Mts. Z. 7212 pto Berichterstattung über die Zulässigkeit der Begünstigung der wechselseitigen Brandschaden Assekuranz-Gesellschaften bei Eintreibung rückständiger Beiträge.

Ist hierüber an die Wohlhöbl. kk. Kreisbehörde Bericht zu erstatten.

5881. Theresia Koller in Aichet No 389 um Aufenthaltsbewilligung im genannten Hause.

Dem Polizei amte um Relation.

6056. Marie Anna Hasenleithner Weisnäherin in Sirning um Aufenthaltsbewilligung im Hause No 11 in Ort zu Steyr.

Dem Polizeiamte im Relazion.

5850. Johann Georg Steinmayr verehlichter Tagelöhner von Linz um inwohnungsweisen Aufenthalt im Hause No 32 in der Vorstadt Ort.
Dem Polizeiamte um Relazion.

6012. Gesuch der Anna Reichl um inwohnungsweisen Aufenthalt in Steyr.
Dieses mit keinem bestimmten Begehren versehene Gesuch ist für den Fall, als der Wohnort der Exhibentin zu erforschen ist, derselben zurückzustellen, nachdem es in dieser Fassung keine Berücksichtigung finden kann, im anderen Falle aber in der Registratur zu hinterlegen.

5959. Karoline Schuender, Modistin und Inwohnerin No 88 in der Stadt, zeigt an, daß sie gegen den abweislichen Bescheid v. 27. Oktbr 1857 Z. 4995 die Rekurschrift hohen Orts überreicht habe.
Wird zur Kenntniß genommen.

6010. Johann Pötzelberger, Privat in Steyr, meldet gegen den Bescheid d. 27. Oktbr. 1857 Z. 4633 den Rekurs an.
Diese Rekursanmeldung wird zur Kenntniß genommen und ist hievon Rekurrent rathschlägig zu verständigen.

6023. Stefan Kröpfl, Bäckemeister u. Hausbesitzer No 494 in Aichet und No 2 beim Stein unter Mitfertigung des Bäckenjungen Josef Scherrer, zeigt die Aufnahme des letzteren als Werkführer zur Ausübung seines verkäuflichen Bäckengewerbes bei dem Haus No 494 in Aichet an.
Diese Anzeige wird mit dem Bemerkten zurückgewiesen, daß es dem Gesuchsteller bevorstehe, mit legalen Nachweisen darzuthun, ob Josef Scherrer die persönliche Befähigung zum selbstständigen Betriebe des Bäckengewerbes besitze.

6057. Theresia Heizinger, früher verehlichte Stieglmayr No 39 am Stadtplatz, legt das ihr verliehene Lohnkutscher Gewerbe für Steyr zurück.
Wird zur Kenntniß genommen und ist in den vorgeschriebenen Ausweis behufs der Erwerbsteuer Abschreibung aufzunehmen.

5819. Johann Heizinger, Inwohner No 39 in der Stadt, um Verleihung des durch Zurücklegung von Seite seiner Ehegattin Theres Heizinger erledigten Lohnkutscher-Gewerbes für Steyr.
Wind Ihnen Herr Johann Heizinger, in Folge Ihres Einschreitens de prs. 5. l.Mts. Z. 6058 hiemit nach Einvernahme des Gemeinderathes ein personelles Lohnkutschergewerbe für den Stadtbezirk verliehen und haben Sie sich wegen Bemessung ihrer Erwerbsteuer am 16ten l.Mts. hieramts zu melden. Hiergegen steht den sich beschwert Erachtenden der Rekurs an die hohe kk. Statthalterey offen, welcher binnen 4 Wochen anzumelden und binnen 14 Tagen zu überreichen ist. Hievon ist Gesuchsteller und Herr Michael Zaininger für die hies. Lohnkutscher zu verständigen.

5819. Georg Retzenwickler, Pächter des städt. Marktplatz und Standelgefälls um Aufforderung ingenannter Partheien zur Entrichtung der tarifmäßigen Feilhaltungsgebühren.
Sind an die Beanzeigten die Aufforderungsdekrete zu erlassen.

Gaffl
Anton Haller
Aichinger Sekr.
Johann Amort
Franz Karl Schriftführer